

**An den Vorsitzenden des  
Schul- u. Sportausschusses**

## Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
<b>Schul- u. Sportausschuss</b>	18.09.2018	öffentlich

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):**

**Anfrage der FDP vom 10.09.2018 zum Schulversuch "Talentschulen"**

**Text der Anfrage:**

Wie möchte die Verwaltung einen transparenten, offenen und fairen Prozess gestalten, um die Schulen auszuwählen, mit denen sich Bielefeld um Aufnahme in den Schulversuch „Talentschule“ bewerben wird?

Zusatzfrage: Welche Schritte sind bislang bereits unternommen worden, um eine Bewerbung Bielefelder Schulen optimal vorzubereiten?

**Begründung:**

Um mehr Chancen für den Aufstieg durch Bildung auch in Quartieren mit sozial schwierigen Verhältnissen zu ermöglichen, sollen durch die NRW-Landesregierung insgesamt 45 allgemeinbildende Schulen mit Sekundarstufe I sowie 15 Berufskollegs in einen sechsjährigen Schulversuch „Talentschulen“ aufgenommen werden. Diese Schulen erhalten unter anderem einen Ausbau des Fachunterrichts, zusätzliche Unterstützung der Schulleitung, die Erweiterung des außerunterrichtlichen Angebots, Schulsozialarbeit, zusätzliche Fortbildungsbudgets und intensivierete Beratung. Für die personelle Ausstattung stellt das Land mehr als 400 Lehrerstellen zusätzlich bereit. Für die sächliche Ausstattung können die Schulträger bestehende Förderprogramme nutzen, aber auch z.B. Stiftungen oder die Wirtschaft einbinden. Bis zum Herbst 2018 wird das Ministerium eine Expertenjury berufen, die über die gemeinsamen Bewerbungen von Schulen und Schulträgern entscheidet.

**Unterschrift:**

gez.  
Jan Maik Schlifter